



Übergangmanagement Sucht

CRA – Kongress

Bielefeld – Bethel

14.3.2013

Justizvollzug in NRW

Daten und Fakten I (Quelle ST1 2012)



- 37 Justizvollzugsanstalten
- 16.644 Belegung im Durchschnitt
17.242 Entlassungen
 - 1.292 § 35 BTMG
 - 2.033 zur Bewährung
 - 9 aus Sicherungsverwahrung
 - 826 im Wege der Gnade
 - 12.470 Strafende
- 17.729 Abgänge U-Haft
- Führungsaufsicht 6.427 (DBH 2012 für 2011)



- Ziele
- Zahlen und Fakten
- Konzeptionelle Ausrichtung
 - Rehabilitativ
 - Palliativ
 - Präventiv
- Übergangsmanagement



- Motivation fördern und stützen
- Aufklärungsarbeit leisten
- Hilfen anbieten
- Hilfeleistungen einleiten
 - Zurückstellung der Vollstreckung § 35 BtMG
 - Entlassung vorbereiten



- Erhebung vom 31.10.2011 (Quelle DAZ)
 - Anzahl der Suchtabhängigen und Substituierten
 - Belegung

	Belegung	Abhängige		Substituierte
Männer	15.443	7.428	48%	1.013
Frauen	936	520	56%	196
Gesamt	16.379	7.948	49%	1.209
davon				
Jugend	1.451	446	31%	7



Das rehabilitativ orientierte Beratungsangebot

- Intensivbetreuung der Suchtkranken durch interne und externe Suchtberater.
- Therapievorbereitung und Therapievermittlung in Abstinenzorientierten Abteilungen (AOA) oder in Therapievorbereitungsabteilungen.
- Vermittlung in Therapie in 2011 **1.568**



Der präventiv orientierte Betreuungsansatz

- Insbesondere bei jungen Gefangenen.
 - Impfungen,
 - Aufklärung über den Umgang mit Drogen,
 - Aufklärung über Infektionskrankheiten,
 - gesunde Ernährung,
 - Fitness, Sport,
 - Umgang mit dem eigenen Körper...

Drei Schwerpunkte in der Drogenberatung



Der palliativ orientierte Behandlungsansatz

- Maßnahmen für suchtkranke Gefangenen die von klassischen Angeboten **noch nicht oder nicht mehr profitieren wollen oder können.**

Der palliativ orientierte Behandlungsansatz



Inhalte:

- Dauersubstitution
- Beginn einer Substitutionsbehandlung vor der Entlassung
- Umgang mit dem eigenen Körper, gesunde Ernährung, Fitness, Sport
- Aufklärung über Infektionskrankheiten
- Impfungen
- Maßnahmen zur Entlassung (in gesicherte Verhältnisse)
- Sicherstellung einer möglichst nahtlosen Weiterbetreuung der Entlassenen

Rahmenvereinbarung vom 01.05.2011



Rahmenvereinbarung

**zwischen
dem Land Nordrhein-Westfalen,
und
dem Städtetag NRW,
dem Landkreistag NRW,
dem Städte- und Gemeindebund NRW
sowie
der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der
Freien Wohlfahrtspflege Nordrhein-Westfalen**

über

**Grundsätze für das Übergangsmanagement im Rahmen der
Suchtberatung suchtkranker Gefangener**



Zielegruppe des Übergangsmanagements Sucht

§ 4 Zielgruppe

Die Zielgruppe umfasst suchtkranke Gefangene,

- die nicht in eine Therapiemaßnahme auf der Grundlage des § 35 BtMG vermittelt werden können,
- bei denen eine erhebliche räumliche Distanz zwischen entlassender Justizvollzugsanstalt und danach vorgesehenem Wohnort besteht,
- bei denen eine Einbindung in entsprechende Hilfesysteme (z.B. Partner, Familie, tradierte und die Inhaftierungszeit überdauernde Anbindung an z. B. eine Suchtberatungsinstitution) fehlt.



Den Übergang von Haft in die Freiheit vorbereiten





- Fallpauschale 300 €
- Reisekosten gem. Justizentschädigungsgesetz
- Eine Erhöhung der Fallpauschale bei sehr großen Entfernungen ist nach Genehmigung durch den Fachbereich möglich.

Checkliste Übergangsmanagement



Anlage zum Vertrag vom 03.11.2011

Checkliste Übergangsmanagement

Name des Gef. Vorname Geb. Dat: ;

Ansprechpartner des Auftraggebers/JVA:

Name	Rufnummer	E-Mail
Pastoor, Claudia	02922/981-337	claudia.pastoor@jva-werl.nrw.de

Ansprechpartner des Auftragnehmers:

Name	Rufnummer	E-Mail
Herr Marenz, Drogenberatung Wuppertal	0202 453829	marenz@drogenberatung-wuppertal.de

Aufgabe		Kontaktdaten	Zuständig		Status		
1.	Wohnung/Unterkunft	Anschrift u. Kontaktdaten	Auftragnehmer	JVA	Vertrag geschl. am:	Einzug am	Läuft noch
<input type="checkbox"/>	Fachklinik für Substituierte	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Wohneinrichtung für Substituierte	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Wohngemeinschaft für Haftentlassene	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	ambulantes betreutes Wohnen	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Kontakt Wohnungsbaugesellschaft	Einrichtung, Anschrift	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Kontakt Wohnungsamt Wuppertal	Einrichtung, Anschrift	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>

Checkliste Übergangsmanagement



2.	Kontakt zu Einrichtungen der Suchthilfe	Anschrift u. Kontaktdaten			1. Termin am	fand statt	weite re
<input type="checkbox"/>	Drogenberatungsstelle	Einrichtung, Anschrift		<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Zuständiger Drogenberater:	Name	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Aids Hilfe:	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner:	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Kontakt zum Gesundheitsamt	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Weitersubstituierender Arzt	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Örtliche Methadonambulanz	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Sonstiges	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Arbeitsvermittlung	Anschrift u. Kontaktdaten			1. Termin am	fand statt	weite re
<input checked="" type="checkbox"/>	Kontakt zur Agentur für Arbeit in	AA, Anschrift herstellen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner:	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Kontakt zur ARGE	ARGE, Anschrift herstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner:	Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	mabis.net in	Einrichtung, Anschrift	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Checkliste Übergangsmanagement



4.	Weitere notwendige Aufgaben und Kontakte	Anschrift u. Kontaktdaten			1. Termin am	fand statt	weitere
<input type="checkbox"/>	Behörde / Einrichtung	Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name					
<input type="checkbox"/>	Behörde / Einrichtung	Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name					
<input type="checkbox"/>	Behörde / Einrichtung	Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name					
5.	Sicherung des Lebensunterhaltes				Antrag ab	Bescheid:	läuft
<input checked="" type="checkbox"/>	Antrag auf ALG I vorbereiten	Klient hat ausreichende Arbeitszeiten für die Beantragung von ALG I vorzuweisen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Antrag auf ALG II vorbereiten	Bemerkungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	WBS beantragen bei:	Einrichtung, Anschrift	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name					
<input type="checkbox"/>	Leistungen nach SGB XII	Einrichtung, Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Name					
<input type="checkbox"/>	Kostenübernahme zu 1. klären	Behörde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Krankenversicherungsschutz klären	örtliche Krankenversicherung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>

Checkliste Übergangsmanagement



6.	Notwendige Unterlagen				Anfrage ab	Eingang	läuft
<input type="checkbox"/>	Zu beschaffen	bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Zu beschaffen	bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Zu beschaffen	bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Zu beschaffen	bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Zu beschaffen	bei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
7.	Kontakte Auftragnehmer				2. Termin	3. Termin	weitere
<input checked="" type="checkbox"/>	1. persönlicher Kontakt in der JVA	vereinbart für den Datum noch zu vereinbaren Uhrzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
	Ansprechpartner	Frau Pastoor					
<input type="checkbox"/>	Beendigung der Maßnahme	Bemerkungen				am	
<input type="checkbox"/>	Abbruch durch Auftragnehmer	Grund				am	
<input type="checkbox"/>	Abbruch durch Gefangene/n	Grund				am	
<input type="checkbox"/>	Abbruch durch Auftraggeber	Grund				am	

Bitte eine Kopie der ausgefüllten Checkliste nach Beendigung an den Auftraggeber zurücksenden.



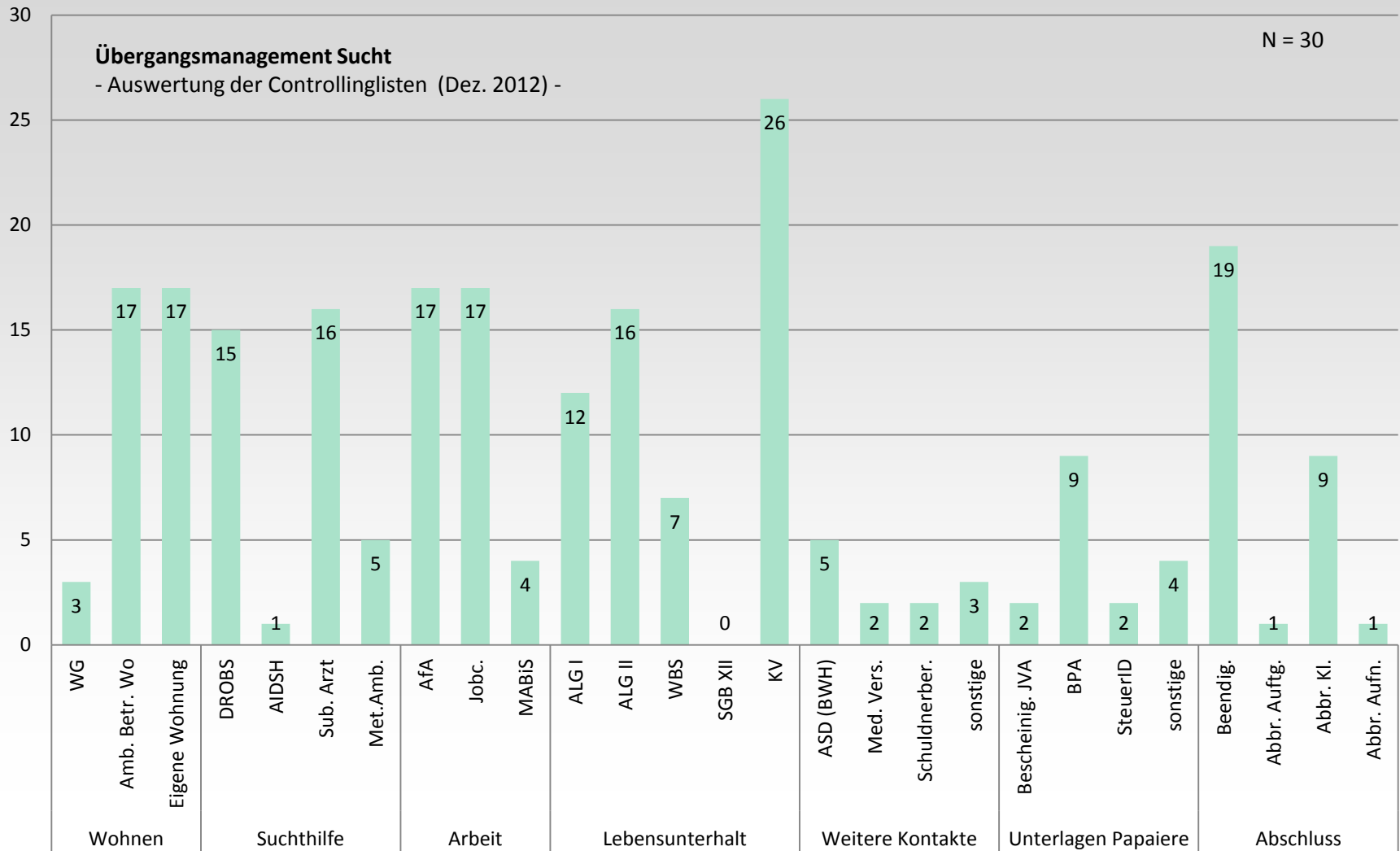
- Anzahl der beantragten und genehmigten Fälle
 - in 2011 10
 - In 2012 54
- Darunter sind 31 Substituierte



- Justizvollzugsanstalten
 - 16 von 37 in NRW

- Freie Träger
 - 21 von ?

Rücklauf aus abgeschlossenen Fällen



Bemerkenswert



- Anteil der Substituierten
- Krankenversicherung
- Sicherung des Lebensunterhalts
- Wohnraum
- Beschaffung BPA (erst jetzt?)
- Kontaktaufnahme ASD ?



- Reguläres Ende
 - Ankommen im Hilfesystem 19
- Abbruch durch Auftraggeber 1
- Abbruch durch Klienten 9
- Abbruch durch Auftragnehmer 1



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Justizvollzugsschule
Nordrhein-Westfalen



Rudolf Baum

Sozialoberamtsrat

Fachbereich Sozialarbeit / Sozialpädagogik

Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1, 42285 Wuppertal

Telefon 0202 9457 - 205, Mobil 0172 2005465

Telefax 0202 9457 - 121

rudolf.baum@jvs.nrw.de



Jetzt sind Sie dran !